

## Frauen in Führung. Für den Erfolg Ihrer Sparkasse



© Yuri Arcurs - Fotolia.com

- Das Potenzial gemischter Teams **Seite 2**
- Förderung ist Chefsache **Seite 3**
- Impulse der Sparkassenakademie Bayern **Seite 4**

## Frauen und Männer in einem Team – unschlagbar!

Sehr geehrte Vorstände der bayerischen Sparkassen, sehr geehrte Damen und Herren,

das Thema „Männer und Frauen in Führung“ hat zwei Aspekte. Über den einen, das Führen, sind ganze Bibliotheken geschrieben worden – besonders dazu, was Männer und Frauen zur Führung befähigt, worin sie sich beim Führen unterscheiden, warum es weiterhin viel mehr Männer als Frauen in der Führung gibt und wie das zu ändern sei.

Zum anderen Aspekt, dem In-Führung-gehen, gibt es wenig, zumindest in Büchern. Weil sich dieser Aspekt in der Wirklichkeit abspielt – und auf die kommt es uns heute an.



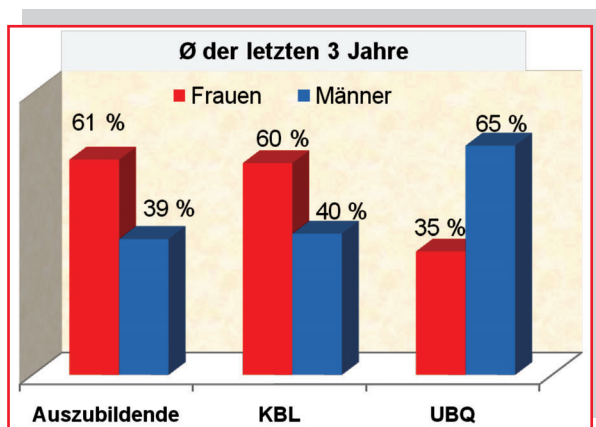
### Männer und Frauen gehen in den Sparkassen gemeinsam in Führung,

- ☑ weil Teams mit beiden Geschlechtern stärker sind
- ☑ weil weibliche und männliche Ideen Konzepte erfolgreicher machen
- ☑ weil Kunden der Sparkassen Männer und Frauen sind
- ☑ weil männliche und weibliche Führungskräfte zusammen ein Siegerteam bilden.

Wenn wir die Stärken von Frauen und Männern kombinieren, schaffen wir eine kreative, sich gegenseitig ergänzende Arbeitsatmosphäre und machen unsere Sparkassen noch überzeugender am Markt. Wir erhöhen damit unsere Wettbewerbsfähigkeit und machen uns fit für die Zukunft.

Das ist das Ziel, da wollen wir gemeinsam hin.

### Noch sieht die Wirklichkeit anders aus



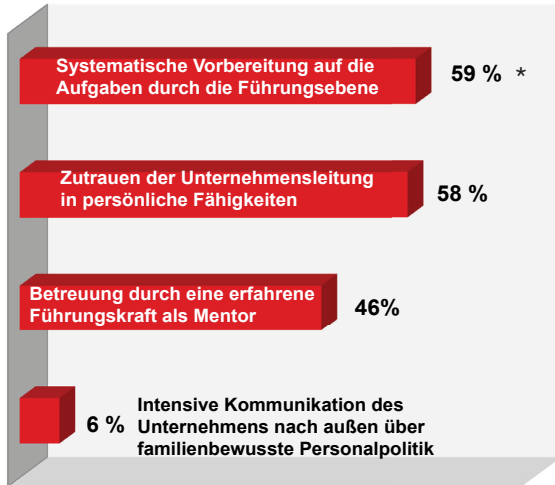
In den vergangenen drei Jahren stellten die Frauen 61 % der Auszubildenden und 60 % der KBL-Teilnehmer, aber nur 35 % beim Kurs UBQ. Da wird viel Geld in die Bildung von Mitarbeiterinnen investiert, das dann ungenutzt bleibt.

Besonders stark ist auch die Diskrepanz im Management: Unter Ihnen, den Vorständen, sind ganze 4 % Frauen.

Wie können wir gemeinsam in den bayerischen Sparkassen in Führung gehen?

# Wer in Führung geht, hat vorher trainiert – und einen guten Trainer.

## Was ist notwendig?



(Quelle: Umfrage in den Kursen der Sparkassenakademie Bayern, 2011) \* Mehrfachnennung möglich

## Wer führt, fördert.

### Wer besonders gut führt, fördert ganz Besondere.

Das können wir alle bestätigen: Talent und Fleiß sind wichtige Elemente für die Karriere. Doch erst individuelle Förderung und das gemeinsame Arbeiten an persönlichen Stärken und Schwächen formen eine Führungskraft.

### Förderung ist Chefsache, Führung immer auch Talentförderung

Wer fördert, erkennt Potenziale, wirkt als Vorbild, coacht individuell, überträgt Verantwortung und entwickelt einen individuellen Karriereplan. Wer könnte das besser als Sie und Ihre Führungskräfte?

## Familie und Führungsposition sind für Frauen vereinbar.

Führung und Kinder, geht das zusammen? Ja. 56 % der Frauen in Führungspositionen haben Kinder.

(Quelle: C. Wippermann, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, 2010)

## Frauen wollen in die Führung und trauen sich die auch zu.

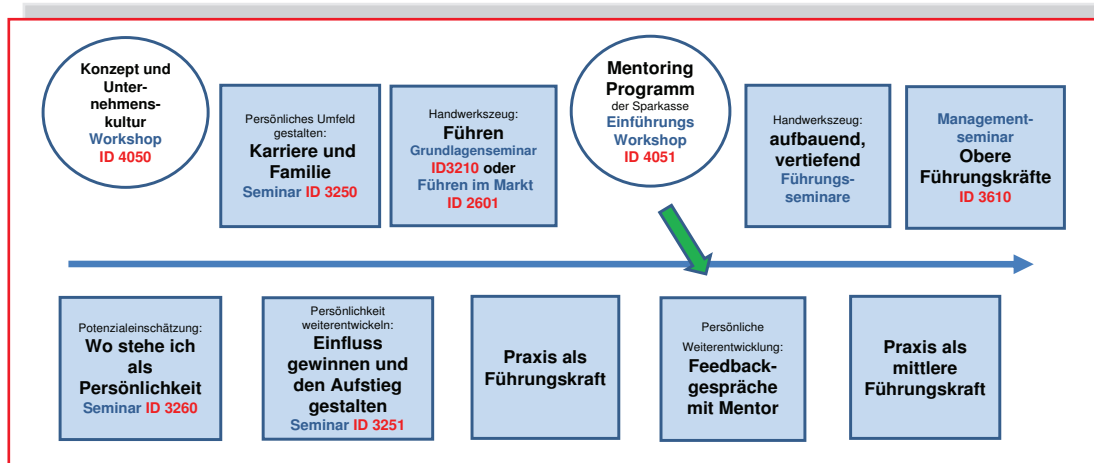
Wir haben in den Kursen der Sparkassenakademie nachgefragt: 46 % der Frauen streben eine Führungsposition an, 78 % trauen sie sich zu. Na bitte! Potenzial und Interesse sind da.

(Quelle: Umfrage in den Kursen der Sparkassenakademie Bayern, 2011)

## Frauen mit Potenzial aus Ihrer Sparkasse gezielt fördern

Die Sparkassenakademie Bayern unterstützt Sie dabei, Frauen aus Ihrer Sparkasse gezielt zu fördern – dazu geben wir Wissens- und methodische Impulse für Ihre Personalentscheider, für Ihre

Personalentwickler und für Ihre „Kandidatinnen“ selbst. So nutzen Sie alle Instrumente: die Organisationsentwicklung, die Entwicklung Ihrer Kandidatinnen und konkretes Handwerkszeug.



Wie füllen wir diesen Förderungsweg? Blättern Sie einfach um.

# Frauen in Führung - vier Top-Impulse Ihrer Sparkassenakademie

## Mehr Frauen in Führung mit Konzept und Kultur

**Workshop-ID 4050**

### Ziel:

Frauen in Führungsaufgaben zu fördern hat ganz konkrete betriebswirtschaftliche Effekte. Das ist die Basis für Sie als Personalverantwortlichen, um in Folge mehr Frauen auf Führungspositionen vorzubereiten und in Führung zu bringen.

### Zielgruppe:

Personalentscheider, die „mehr Frauen in Führung“ auch als strategische Entscheidung umsetzen und alle Potenziale intensiv nutzen wollen.

### Inhalte:

- ☑ Gender Kompetenz – eine der wesentlichen Kategorien zur Gestaltung von Unternehmenskultur mit höherem Frauenanteil
- ☑ Organisations- und Personalentwicklungs-Maßnahmen auf den „Gender“-Prüfstand stellen
- ☑ Analyse geschlechterspezifischer Stereotypen und adäquaten Verhaltens
- ☑ Transfer der Handlungsfelder für die eigene Sparkasse

### Termin:

8./9. November 2011

### Gebühr:

660 €

### Dozentin:

Dr. Nadja Tschirner, Cross Consult GbR  
Barbara Beddrich, Sparkassenakademie

## Workshop zur Einführung eines Mentoring-Programms

**Workshop-ID 4051**

### Ziel:

Mit Mentoring steigern Sie den Frauenanteil in Führungspositionen, indem Sie weibliche Nachwuchs-Führungskräfte systematisch auf den nächsten Karriereschritt vorbereiten, die Kompetenzen der Frauen sichtbar machen und Netzwerke etablieren. Die Workshop-Teilnehmer erhalten einen umfassenden Einblick in die Methodik des Mentoring und arbeiten am Transfer für die eigene Sparkasse.

### Zielgruppe:

Personalleiter, Personalentwickler, Gleichstellungsbeauftragte, die in ihren Sparkassen ein Mentoring-Programm etablieren wollen, um die Potenziale gut ausgebildeter Frauen intensiver zu nutzen.

### Inhalte:

- ☑ Informationen zu Mentoring als geschützte Beziehung zwischen Mentor/in und Mentee: z.B. Mentoring vs. Coaching
- ☑ Stolpersteine und Erfolgsfaktoren rund ums Mentoring
- ☑ Erarbeitung eines Prozesses zur Etablierung von Mentoring-Programmen
- ☑ Klärung möglicher Programmabläufe

### Termin:

14. Februar 2012

### Gebühr:

340 €

### Dozentin:

Dr. Nadja Tschirner, Cross Consult GbR  
Barbara Beddrich, Sparkassenakademie

## Karriere und Familie – wie kann das funktionieren?

**Seminar-ID 3250**

### Ziel:

Karriere und Familie unter einen Hut zu bringen erfordert viel Energie, Selbstkenntnis und Klarheit. Frauen lernen hier Verhaltensmuster erkennen, die einem auch das Leben schwer machen können. Und vor allem identifizieren sie förderliche Ressourcen und Energiefelder.

### Zielgruppe:

Frauen, die bereits Führungsaufgaben wahrnehmen oder die für Führungsaufgaben gewonnen werden sollen.

### Inhalte:

- ☑ Themen der Doppelbelastung erkennen und bearbeiten
- ☑ Familienmodell für tragfähige Lösungen erarbeiten
- ☑ Die eigenen Ressourcen erkennen und gut balancieren

### Termin:

11./12. Juni 2012

### Gebühr:

515 €

### Dozentin:

Heika Eidenschink, Cross Consult GbR

## Einfluss gewinnen und den „Aufstieg“ gestalten

**Seminar-ID 3251**

### Ziel:

Frauen werden hier in die Lage versetzt, ihre eigene Führungspersönlichkeit zu erkennen und zu entwickeln. Das „Eigenmarketing“ der Frauen wird gefördert, damit sie ihre Kompetenzen stärker nach außen zeigen lernen.

### Zielgruppe:

Frauen, die bereits Führungsaufgaben wahrnehmen oder die für Führungsaufgaben gewonnen werden sollen.

### Inhalte:

- ☑ Selbstwertgefühl erleben und Selbstkritik relativieren
- ☑ Hilfreichen und hinderlichen Glaubenssätzen auf die Schliche kommen
- ☑ Spannungsfeld von Authentizität und Anpassung für sich selbst feststellen

### Termin:

16./17. Januar 2012

### Gebühr:

515 €

### Dozentin:

Bernadette Wytopil, Cross Consult GbR

Wir freuen uns darauf, wenn Männer und Frauen gemeinsam in der Sparkasse in Führung gehen. Nutzen Sie unser Workshop- und Seminarangebot zur Unterstützung Ihrer individuellen Förderungsarbeit!



### Ihre Ansprechpartnerin:

Barbara Beddrich  
Sparkassenakademie Bayern  
Telefon 0871 / 504-2374  
b.beddrich@s-akaby.de